

- Gegenstand : Hauptbolzenbuchsen
- Betroffen : LS1 alle Baureihen
- Dringlichkeit : Falls Austausch der Hauptbolzenbuchsen erforderlich
- Vorgang : Die bisherigen Hauptbolzenbuchsen bestehen aus einer Aluminiumbuchse in die eine dünne Buchse aus Lagermaterial eingeschrumpft ist. Es zeigte sich bei 3000 h Kontrollen, dass diese Buchsen meist zu viel Spiel aufwiesen , da Sie sich oval verformt hatten.
Zur Verbesserung der Lebensdauer wurden neue, festere Buchsen, die komplett aus Messing bestehen, konstruiert.
- Maßnahmen : Bei Austausch der Hauptbolzenbuchsen sind Buchsen gemäß Zeichnung F3.5 Ausgabe c einzukleben.
Wichtiger Hinweis: Austausch der Buchsen gemäß Reparaturanweisung RA-HBB-LS Austausch von Hauptbolzenbuchsen
- Material : Hauptbolzenbuchsen gemäß Zeichnung F3.5 Ausgabe c:
2Stück F3.5 Teil 1
2Stück F3.5 Teil 2
Reparaturanweisung RA-HBB-LS Austausch von Hauptbolzenbuchsen
- Gewicht und Schwerpunktlage : Einfluss vernachlässigbar
- Hinweise : Die Maßnahme ist in einem gemäß Teil-145 genehmigten Betrieb, oder aber in einem nach Teil M, Subpart F genehmigten Betrieb, nach den Bestimmungen des Part M durchzuführen.
Die Maßnahmen sind gemäß Punkt M.A.801 freizugeben.

Bruchsal den 21.04.2010

Bearbeiter: W. Dirks Die Änderungen wurden am 27.04.2010 durch die EASA zugelassen mit Zulassungs-Nr. 10029865.

Wilhelm Dirks

RA-HBB-LS Austausch von Hauptbolzenbuchsen

Betroffen: Alle Baureihen der Muster :LS sailplanes (LS1, LS3, LS4, LS7), LS8 und LS10

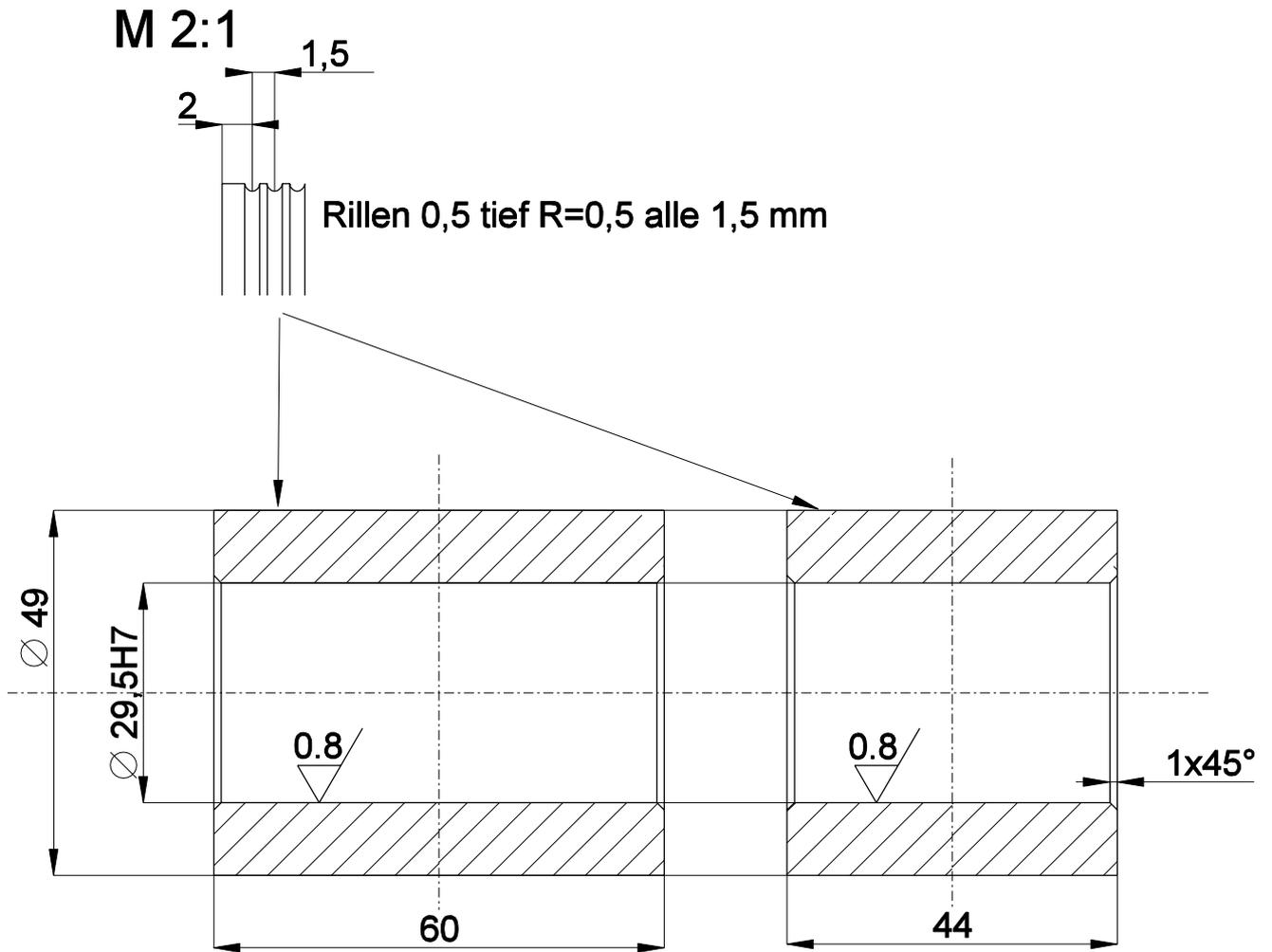
Vorgang: Wenn die Hauptbolzen in den -Buchsen Spiel haben, so ist es wahrscheinlich, dass die Buchsen verschlissen sind. Sowohl Buchsen als Bolzen sollten vermessen und falls verschlissen ausgetauscht werden.

Zulässiges Spiel: Siehe jeweiliges Lebensdauer-Prüfprogramm.

Maßnahmen:

1. Aufgerüstetes Flugzeug mit Böcken und Rumpfwagen so ausrichten, das es möglich ist die Hauptbolzen ohne Kraft ausziehen. Vorrichtungsaufbau fixieren.
Die Abstände in Flugrichtung zwischen den Buchsen mit einer Fühlerlehre messen und notieren.
2. Ringe mit Innendurchmesser= Außendurchmesser der Hauptbolzen und den gemessenen Dicken anfertigen, z.B. aus Draht.
3. Vorhandene Hauptbolzenbuchse an 3 Stellen auf dem Umfang von der Bohrung her in voller Länge auffräsen, so dass man die Reste aus der Bohrung entnehmen kann. Dabei nicht in das Gewebe fräsen! Verleimgewinde in der Bohrung glätten, bis sich die neuen Hauptbolzenbuchsen gerade einschieben lassen.
4. Holmstummel außen mit Trennmittel eintrennen.
5. Verklebeflächen der Hauptbolzenbuchsen mit Aceton entfetten.
6. Hauptbolzen sehr dünn einfetten und Buchsen und die Ringe s. 2. auf die Bolzen aufstecken.
7. Die komplette Einheit s. 6. in die Holmstummel einstecken (Flugzeug aufgerüstet s. 1.) und ausmessen, wie weit die Einheit eingeschoben werden muss, damit der Spalt zwischen den Buchsen mittig im Spalt zwischen den Holmstummeln liegt.
Bei abgeschrägten Buchsen (ab LS3a) die korrekte Lage der Abschrägungen feststellen und an den vorderen Stirnseiten der Buchsen markieren.
8. Die Hauptbolzenbuchsen und die Bohrungen mit nicht eingedicktem harz einstreichen.
9. Die Hauptbolzenbuchsen (gesamte Einheit s. 6.) mit mit Baumwollflocken eingedicktem Harz im Flügel verkleben, (Flugzeug aufgerüstet s. 1.).
Harz aushärten lassen.
10. Nach dem Abrüsten des Flugzeuges überflüssige Harzreste entfernen
11. Holmstummel mindestens 15 Stunden bei 55°C tempern.

Harzsystem: Hexion L 285/H285 oder H286, Mischungsverhältnis 100:40 Gewichtsteile



Teil 1	Stück 2
Oberflächenschutz: -	
Werkstoff: Cu Zn39 Pb3 F44	

Teil 2	Stück 2
Oberflächenschutz: -	
Werkstoff: Cu Zn39 Pb3 F44	

gültig für LS 1 alle Baureihen, TM62-LS

Toleranzen nach Arbeitsanweisung BA 1				Tag	Name	DG Flugzeugbau GmbH 76646 Bruchsal Otto-Lilienthal-Weg 2
Schweißen nach Arbeitsanweisung SA 1				Gez.	20.03.68 Lemke	
				Gepr.		
				Norm.		
				Maßstab	Hauptbolzenbuchsen Teil 1: lange Buchsen Teil 2 kurze Buchse	 F3.5
				1:1		
				2:1		
				Maße ohne Toleranzang. nach:		
c	neu gezeichnet aus einem Stück	TM 62-LS	13.04.10	W.Dirks		
Ausg.	Änderung	ÄM	Tag	Name		